

Bericht über die Gemeinderatsitzung vom 17.07.2023

Herr Bürgermeister Richter begrüßte zu der öffentlichen Gemeinderatsitzung alle anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie den Gemeinderat. Er stellte fest, dass fristgerecht eingeladen wurde, das Gremium beschlussfähig sei und eröffnete die Tagesordnung. Aus der Bürgerschaft gab es eine Frage zum Abbau der Oberleitung in der Webergasse.

Kindertagesstätte; Bedarfsplanung, Ferienplanung, Gebührenfestsetzung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Herr Richter unsere Kitaleitung Frau Dellin. Auch waren zahlreiche Erzieherinnen unter den Anwesenden die hiermit ihr Interesse an der Arbeit zeigten. Mindestens zwei Wochen bevor die Themen der Kita im Gemeinderat beraten werden findet immer eine Sitzung des Kindergartenausschusses statt. Hier werden die wichtigsten Punkte vorberaten die bei der Gemeinderatsitzung beschlossen werden. Frau Dellin informierte über die Bedarfsplanung der gesamten Einrichtung. Für die kommenden Jahre ist mit vielen Anmeldungen zu rechnen. Die Einrichtung wird kurz- bis mittelfristig immer sehr voll sein. Damit allen Ansprüchen für gut betreute Kinder aber auch für leistungsfähiges Personal gegeben ist benötigen wir mehr Fachkräfte. Wir konnten Verträge mit neuen Mitarbeiterinnen schließen und auch Personal über eine Zeitarbeitsfirma anwerben. Auch die Ferienplanung wurde vorgestellt.

In unregelmäßigen Abständen und nach Anlass werden an die Eltern der Kinder Umfragen zugesendet. Im Juni wurde an 83 Familien ein Schreiben versendet mit der Bitte sich an der Umfrage zu beteiligen. Der Rücklauf lag bei 63,85%. 27 Familien sind mit dem aktuellen Betreuungsmodell sehr zufrieden. Einige Familien wünschen sich noch mehr Flexibilität bei der Ganztagesbetreuung im Kleinkindbereich. Konkret möchten sie die Möglichkeit die Modelle 1 und 2 (7:00 Uhr / 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 7:00 Uhr / 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr um einen oder zwei Nachmittage auf 16:00 Uhr zu erweitern. Dies ist seither nur möglich, wenn das Kind bis 14:00 Uhr angemeldet ist. 2 Familien hätten freitags gerne eine Betreuung bis 16:30 Uhr. Aus den angeregten Gründen wurde folgende Formulierung neu in der Satzung aufgenommen: **Bei der Buchung der Modelle 1 bis 4 im U-3-Bereich können ein oder mehrere Nachmittage verbindlich dazu gebucht werden. Dieses Angebot ist entsprechend der vorhandenen Kapazitäten in Abstimmung mit der Kindertageseinrichtung im Rahmen der Öffnungszeiten zu vereinbaren. Ein hinzugebuchter Nachmittag kostet 3,15 € je Stunde.**

Die Vertreter des Städtetages, Gemeindetages und der Kirchenleitungen sowie der kirchlichen Fachverbände in Baden-Württemberg haben sich auf die Erhöhung der Elternbeiträge im Kindergartenjahr 2023/2024 verständigt. Kirchen und Verbände empfehlen eine Erhöhung für das Kindergartenjahr 2023/2024 um 8,5 %. Für das Kindergartenjahr 2022/2023 war die Empfehlung der Erhöhung der Elternbeiträge um 3,9 %. Der Gemeinderat hatte sowohl die Gebühren für den U3 als auch Ü3 – Bereich um 5,5 % erhöht. Das Gebührenmodell der Verbände ist nicht direkt auf unsere Gemeinde zu übertragen, weil wir haben ein einkommensabhängiges Modell haben. Aufgrund der Erhöhung im letzten Jahr, der guten Einnahmen und sparsamen Ausgaben werden die Gebühren nicht erhöht.

Beschluss einstimmig

Der örtlichen Bedarfsplanung für Krippenplätze und für drei bis sechsjährigen

Kindern, der Ferienplanung, der Änderung der Satzung und das die Gebührenhöhe unverändert bleibt.

Breitbandausbau – Standortsicherung Schaltgehäuse

Die Gemeinden Aichtal, Neckartailfingen und Schlaitdorf haben die erforderliche Vorvermarktungsquote erreicht und werden mit einem leistungsstarken Glasfasernetz ausgebaut. Die Deutsche Giga West GmbH (DGW) sowie die verbundenen Gesellschaften der Gruppe (Deutsche Giga Access GmbH, GIM-Glasfaser Infrastruktur Management GmbH sowie die Northern Access GmbH) errichten Glasfasernetze in verschiedenen Gemeinden und nehmen dabei die Rolle des Netzbetreibers im Sinne des Telekommunikationsgesetzes (TKG) § 125 ff ein.

Es werden im gesamten Ortsgebiet Schaltgehäuse zur Standortsicherung benötigt. Die Gemeindeverwaltung hat die vorgeschlagenen Standorte erläutert. Gemeinsam wurden an wenigen vorgesehen Punkten Optimierungen angeregt.

Beschluss einstimmig

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt die Standortsicherung für Schaltgehäuse zu beauftragen.

Kabelverlegung in der Kolbengasse

Die Firma „Netze BW“ hat der Gemeindeverwaltung mitgeteilt, dass die oberirdische Niederspannungsleitung im Erdreich verlegt werden sollte. Um die Maßnahme zu besprechen hatte am 01. März eine Begehung der Kolbengasse stattgefunden. Festgestellt wurde auch, dass die Ausleuchtung zu optimieren sei. Dies wurde auch von den Anwohnern mitgeteilt. Der Gemeinderat sieht ebenfalls in dieser Maßnahme eine Verbesserung der Gegebenheiten im Ort.

Beschluss einstimmig

Die Firma Netze – BW wird mit der Verkabelung der Straßenbeleuchtung mit einer Gesamtsumme von 18.877,27 € und der Montage von drei neuen Leuchten mit einem Endbetrag von 1.483,93 € beauftragt.

Grünschnittplatz – Information zu möglichen Alternativstandorten

Der Grünschnittplatz befindet sich nördlich der B27 und ist nur über einen längeren landwirtschaftlichen Weg, der teilweise nur mit einer wassergebundenen Deckschicht versehen ist, zu erreichen. Viele Gründe sprechen für eine Errichtung an einer anderen Stelle zum Beispiel die Entfernung vom Ort, die Lage im Wald und auch die begrenzten Möglichkeiten zum Abliefern von Wertstoff. Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB), der die Plätze betreibt, bietet bei den landkreisweiten Grünabfallsammelstellen auch das Abliefern von Papier, Glas, Schrott und weiteren Wertstoffen an. Ein neuer Standort muss diese Möglichkeiten bieten auch aufgrund der heutzutage bestehenden Möglichkeiten und Einstellung zu Umweltschutz und Recycling. Die Gemeinde ist umgeben von vielen naturschutzrelevanten Gebieten. Gemeinsam mit allen beteiligten hat die Gemeindeverwaltung in den letzten Jahren Möglichkeiten für einen neuen

Standort untersuchen lassen. Die untersuchten Flurstücke und Standorte sowie Gründe, die eine Umsetzung bis jetzt noch nicht ermöglicht haben wurden erläutert.

Kenntnisnahme